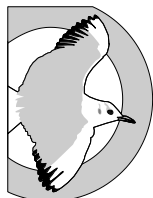


Vereinbarung für eine Bildungspartnerschaft zwischen

der **Gerhard-Thielcke-Realschule Radolfzell**



see vital.
Radolfzell
BOGELZEE



und dem **Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.**

Die Gerhard-Thielcke-Realschule möchte ihren Schülerinnen und Schülern nachhaltig bestmögliche Bildungschancen bieten und richtet deswegen ein lokales und regionales partnerschaftliches Netzwerk ein. Wir gründen unsere Bildungspartnerschaft auf folgenden Leitvorstellungen:

- Wir wollen uns mit Partnern aus der Bildung, dem Vereinswesen und der Wirtschaft mit dem Ziel verbinden, eine verlässliche, systematisch auszubauende und auf Kontinuität ausgelegte Kooperation einzurichten.
- Die Schülerinnen und Schüler sollen ein Geschichtsbewusstsein entwickeln, ihr Rückgrat stärken, Zivilcourage zeigen und für Frieden eintreten. Gemäß den Leitprinzipien des Bildungsplans soll damit die Bildung von Toleranz und Akzeptanz erreicht werden.
- Unsere Schule möchte sich in der partnerschaftlichen Zusammenarbeit als offene und innovative Bildungseinrichtung und Begegnungsstätte ohne Berührungängste zeigen.
- Diese Kooperation soll beiden Partnern Zugewinn durch gegenseitige Unterstützung ermöglichen. Dies kann durch das gemeinsame Wahrnehmen von bestehenden und neuen Aufgaben in allen denkbaren Belangen geschehen. Für unsere Schule können diese in unterrichtlichen und außerunterrichtlichen Bereichen liegen, aber auch im überfachlichen Bereich der pädagogischen Arbeit zur Persönlichkeitsentwicklung unserer Schülerinnen und Schüler.
- Die Partner vereinbaren, jährlich mindestens zwei gemeinsame Aktivitäten durchzuführen.
- Die Kooperationspartner treffen sich einmal im Jahr zur Reflektion und weiteren Planung der Zusammenarbeit.

Ansprechpartner Schule: Herr Rommel

Ansprechpartner Volksbund: Herr Wasem/Herr Steinebach

Die Vereinbarung beinhaltet folgende Abmachungen:

Die Gerhard-Thielcke-Realschule Radolfzell...

- bietet dem Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. die Möglichkeit, Räume und Medienausrüstung der Schule für Vortragsveranstaltungen zu nutzen.
- wirbt im Rahmen ihrer Möglichkeiten (Elternbriefe, Veranstaltungen, Aushänge, Homepage etc.) für die Ziele des Volksbundes.
- unterstützt den Volksbund im Rahmen ihrer Möglichkeiten bei der Haus- und Straßensammlung.
- übernimmt das Logo des Volksbundes für das offizielle Briefpapier der Schule, wenn es um beide Partner betreffende Bekanntmachungen geht.
- bietet dem Volksbund Möglichkeiten der punktuellen Zusammenarbeit (z.B. auf Stadtfesten, an Friedenstagen, am Volkstrauertag etc.).

Der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V...

- bietet der Realschule Materialien zur Unterrichtsgestaltung rund um die Themen Friedensarbeit, Krieg, Verlust, Trauer.
- begleitet Schülerfahrten zu Kriegsgräberstätten und historischen Orten im Ausland und stellt gegebenenfalls vor Ort den Kontakt her.
- bietet die Möglichkeit der Nutzung von Jugendbildungsstätten des Volksbundes im In- und Ausland (nach den geltenden Bestimmungen des Volksbundes) und betreut die Schülerinnen und Schüler vor Ort.
- informiert über Möglichkeiten von Schulprojekten im In- und Ausland und unterstützt die Realschule gegebenenfalls bei der Durchführung derartiger Projekte.
- informiert über (internationale) Jugendbegegnungen des Volksbundes und unterstützt teilnehmende Schülerinnen und Schüler.
- bietet der Schule Unterrichtsangebote zu Themen der Kriegsgräberfürsorge.
- unterstützt die Schülerinnen und Schüler punktuell bei Projekten (Spurensuche, Gräbersuche online etc.) und veröffentlicht Projektergebnisse auf der Homepage des Volksbundes.
- bietet den Schülerinnen und Schülern Möglichkeiten des sozialen Engagements im Rahmen der Kriegsgräberfürsorge und kann dieses Engagement beurkunden.

Die Bildungspartnerschaft basiert auf dem Beschluss „Zur Stärkung der Friedensbildung in den baden-württembergischen Schulen“ des Ministeriums für Kultus, Jugend und Sport. Diesen Beschluss unterzeichnete der Landesverband Baden-Württemberg im Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge zusammen mit 17 weiteren Organisationen im Oktober 2014.

Die Partner bestätigen durch ihre Unterschrift die Absicht, die oben formulierten Ziele in gegenseitiger Absprache umsetzen zu wollen.

Radolfzell, den 11.11.2015

.....
Gabriele Wiedemann
Realschulrektorin
Gerhard-Thielcke-Realschule

.....
Oliver Wasem
Geschäftsführer des
Bezirksverbandes Südbaden/
Südwürttemberg im
Volksbund Deutsche
Kriegsgräberfürsorge e. V.